

Vörrede v̄p de Epistel S. Pauli an de Galater.

Summa
der Epistel
cho den Gal
latera.



De Galater weren dörch S. Paulum / tho dem rechten Christen gelouen / vnde int Euangelium / van dem Gesette / gebracht Auert na synem affschede / quemen de falschen Apostele / de der rechten Apostel Jünger weren / vnde wendes den de Galater wedder v̄mme / dat se geloueden / Se mösten dörch de wercke des Gesettes / salich werden / Vnde dat se Sünde deden / wenn se de wercke des Gesettes nicht heelden / Alse Acto. 15. tho Jerusalem ock erlike hoge Lude vör geuen.

Dissen tho wedderen / heuet S. Paulus syn Ampt hoch / vnde wil sich nicht ringer gehalten hebben / denn ein ander Apostel. Vnde röhmet allene van Gade syne Lere vnde Ampt / Vp dat he den rohm der falschen Apostele / de sich mit der rechten Apostele wercke vnde Namen / behälpen / dempede / Vnde sprekt: Idt sy nicht recht / wenn idt ock rede ein Engel anders predigede / edder he süluest / Idt swyge denn / wenn idt der Apostele Jüngere / edder se süluest / anders lereden.

1.

2.

3.

4.

Dat deit he im ersten vnde anderen Capittel / Vnde beslüt / Dat ein jederman / allene dörch Christum / ane Vordenst / ane wercke / vnde ane Gesette / moth rechtsferdich werden.

Im drüdden vnde veerden / beweret he dat alle mit Schrifften / Exempelen / vnde Gelykentissen. Vnde bewyset / dat dat Gesette / vele mehr Sünde vnde vormaldynginge edder vorstökinge bringe / denn gerechticheit / welckere allene vth gnaden van Gade thogesecht / dörch Christum ane Gesette vorfället / vnde vns geuen is.

5.

6.

Im vöfften vnde sösten / leret he de wercke der Lene / de dem Gelouen folgen schölen.

De Epistel S. Pauli / an de Galater.

Dat Erste Capittel.

A
Vnders
schriff.



Paulus ein Apostel: Nicht van Menschen / ock nicht dörch Menschen / sinder dörch Jesum Christum / vnde Godt den Vader / de en v̄pgeuecker hefft van den Doden / Vnde alle de Bröder / de by my sint.

Den Gemenen in Galatia.

Gnade sy mit iuw / vnde frēde / van Gade dem Vader / vnde vnsem Heren Jesu Christo / De sich süluest vör vnse Sünde gegēuen hefft / Dat he vns reddede / van disser segenwardigen argen Werlt / Na dem willen Gades / vnde vnser Vaders / Welck-

rem sy Ehre / van ewicheit tho ewicheit / Amen.

Mir vorwundert / dat gy iuw so balde affwenden laten / van deme / de iuw geesschet hefft in de gnade Christi / v̄p ein ander Euangelium. So dar doch neen ander is / Ane dat dar erlike sint / de iuw vorwerren / vnde willen dat Euangelium Christi vorkeren. Auert so ock wy / edder ein Engel van Hemmel / iuw wörde ein ander Euangelium predigen / denn dat wy iuw geprediget hebben / de sy vorstöket. Alse wy ihundes gesecht hebben / so segge wy ock noch ein mal: So iuw jeman ein ander Euangelium prediget / denn dat gy empfangen hebben / de sy vorstöket. Predige ick denn nu den Menschen / edder Gade tho denste? Edder dencke ick den

Auers
schriff.

Groth.

Sähe / wo
he alle wort
richt / web
ber de egene
Gerechticheit.

Acto. 15.

1. Cor. 11.

Min.

